

Autor:innenverzeichnis

Dierk Borstel

geboren 1973 in Stade, ist seit 2012 Professor für praxisorientierte Politikwissenschaften an der Fachhochschule Dortmund. Seine Schwerpunkte in Forschung und Lehre sind Demokratieforschungen, Prozesse der Radikalisierung und Deradikalisierung, Wohnungslosigkeit sowie Fragen sozialer Integration und Desintegration jeweils mit Bezug zur Sozialen Arbeit.

Mirza Demirović

geboren 1977 in Banja Luka, Bosnien und Herzegowina, ist seit 2010 in der Dortmunder Nordstadt als Sozialarbeiter/ Pädagoge tätig. Seit 2020 leitet er die Nordstadtliga Dortmund und arbeitet als Lehrbeauftragter an der Fachhochschule Dortmund, Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften. Seine Schwerpunkte sind Streetwork, Zuwanderung Südost Europa, Flucht und Migration.

Isabella Emken

geboren 1993 in Herne, ist die Kulturpädagogische Leitung der Jugendkunstschule Herne e.V. und seit 2021 ehrenamtlich für die Nordstadtliga in Dortmund aktiv. Sie absolvierte ihren Bachelor in Angewandter Literatur- und Kulturwissenschaften an der Technischen Universität Dortmund und macht dort den weiterführenden Master. Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Repräsentation von marginalisierten Gruppen in der (Pop-)Kultur, Film und Theater. In der Nordstadtliga ist sie für die Social Media Arbeit seit 2021 mit verantwortlich.

Dr. Araththy Logeswaran

ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Islamische Theologie an der Universität Osnabrück und betreut den Masterstudiengang Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft. Zuvor promovierte sie zum Thema Diskriminierungserfahrungen von Fachkräften of Colour in der Sozialen Arbeit und entwickelte hierzu das Theoriemodell der Schützenden Bewältigung. Ihre Forschungsschwerpunkte sind (antimuslimischer) Rassismus, Diskriminierungserfahrungen und Intersektionalität.

Marvin Mücke

geboren 1994, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück. Er studierte Middle Eastern Studies und Arabisch an der Universität Edinburgh und arbeitet im Verbundprojekt „RIRA – Radikaler Islam vs. Radikaler Anti-Islam“. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Radikalisierungsforschung, der Konversionsforschung, der Diskurs- und Biografieforschung. Seit dem Wintersemester 2021/2022 lehrt er im Studiengang Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft.

Sören Sponick

geboren 1989, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Islamische Theologie an der Universität Osnabrück, studierte Soziologie an der TU Darmstadt und der Universität Bielefeld. Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen, Soziologie der Karriere, Soziologie der religiösen Konversion, Umweltsociologie und Zivilgesellschaftsforschung.